

Verhandlungsvergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb (Liefer- / Dienstleistung)

HAD-Referenz-Nr.: 2414/850

Vergabenummer/Aktenzeichen: **65/AQA-SG_01**

1. Auftraggeber (Vergabestelle) / Einreichung der Teilnahmeanträge /
Zuschlagserteilung:

Offizielle Bezeichnung:AQA GmbH, Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit, Qualifizierung
und Ausbildung mbH

Straße:Wiesenstraße 39

Stadt/Ort:63584 Gründau

Land:Deutschland (DE)

Zu Hdn. von :Frau Jackel

Telefon:06051 9710-35221

Fax:06051 9710-38012

E-Mail:c.jackel@aqa.de

digitale Adresse(URL):www.aqa.de

2. Art der Vergabe: Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb gemäß UVgO

3. Form, in der Teilnahmeanträge/Angebote einzureichen sind:

elektronisch

in Textform

mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel

mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

schriftlich

4.

5. Bezeichnung des Auftrags: Einkauf von theoretischem und praktischem Unterricht
neben begleitenden Dienstleistungen zum Erwerb des Führerscheins der Klasse B für 15
Personen.

Vergabenummer/Aktenzeichen: 65/AQA-SG_01

Art des Auftrags: Dienstleistung

Art und Umfang der Leistung: Im Rahmen einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme für
langzeitarbeitslose Menschen, für den Personenkreis Alleinerziehende, sollen 15 Personen
die Möglichkeit erhalten den Führerschein der Klasse B zu erwerben. Konzeption und
Durchführung des Führerschein-erwerbs sollen durch einen Dienstleister erbracht werden.

Laufzeit des Führerschein-Erwerbs: 14.03.2022 bis 20.01.2023

Zeitfenster:

Theorieprüfungen bis zum 15.06.2022

Praktische Fahrstunden ab dem 20.06.2022

Praktische Prüfungen bis zum 20.01.2023

Der theoretische Unterricht ist an dem Standort 63584 Gründau durchzuführen. Die Räume für den Unterricht werden vom Auftraggeber zur Verfügung gestellt.

Die Teilnehmenden sind beim Lernen intensiv zu unterstützen. Mobiles Lernen ist den Teilnehmenden durch einen Online-Zugang zu ermöglichen. Alternativ ist für die Teilnehmenden ohne PC ein Tablet zur Verfügung zu stellen. Von der Fahrschule ist eine Software zur Auswertung des mobilen Lernens vorzuhalten. Das Lernmaterial muss in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Hocharabisch zur Verfügung stehen. Es ist anzustreben, dass der gleiche Fahrlehrer/die gleiche Fahrlehrerin den/die jeweilige Teilnehmende in den Fahrstunden und bei der Prüfung begleitet. Bei Ausfall des Fahrlehrers/der Fahrlehrerin muss eine Vertretung sichergestellt sein. Eine Liste über die gefahrenen Fahrstunden und eine Prognose zu den noch ausstehenden Fahrstunden der Teilnehmenden ist dem Auftraggeber wöchentlich zur Verfügung zu stellen.

Theoretische und praktische Unterrichtszeiten sind im Schwerpunkt in die Zeit vormittags Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr zu legen. Theorieunterricht ist wöchentlich an einem oder zwei Tagen - nach Absprache - anzubieten. Die Teilnehmenden sollen die Möglichkeit haben, in den Abendstunden an dem allgemeinen Theorieunterricht der Fahrschule teilnehmen zu können. Sehtest und Erste-Hilfe-Kurs sind von der Fahrschule in einem zentralen Angebot für die Teilnehmenden zu den Unterrichtszeiten in den Räumen der Fahrschule oder der AQA zu organisieren und durchzuführen.

Die Teilnehmenden sind bei der Beantragung der Unterlagen zu der Führerscheinstelle zu begleiten und zu unterstützen.

Produktschlüssel (CPV):

80000000 Allgemeine und berufliche Bildung
80400000 Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht
80410000 Verschiedene Unterrichts- und Ausbildungsdienste
80411000 Ausbildung in Fahrschulen
80411200 Erteilung von Fahrstunden

Ort der Leistung: Wiesenstraße 39, 63584 Gründau

NUTS-Code : DE719 Main-Kinzig-Kreis

6. Unterteilung in Lose: nein
7. Nebenangebote: Nebenangebote sind nicht zugelassen

8. Ausführungsfrist:

Zeitfenster: Theorieprüfungen bis zum 15.06.2022 Praktische Fahrstunden ab dem 20.06.2022 Praktische Prüfungen bis zum 20.01.2023

Beginn : 14.03.2022

Ende : 20.01.2023

9. Bereitstellung/Anforderung der Teilnahmewettbewerbs-/Vergabeunterlagen

10. Ablauf der Teilnahmeantragsfrist: 05.12.2021 12:00 Uhr

11.

12.

13. Unterlagen zum Nachweis der Eignung: Der Bewerber hat mit der Interessenbekundung durch die Einreichung der folgenden Erklärungen und Nachweise seine Eignung nachzuweisen:

1. Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (nicht älter als 6 Monate)
2. Qualifikation der vorgesehenen Fahrlehrer/Fahrlehrerinnen
3. Referenzen/Nachweis der Sachkunde
4. Betriebshaftpflichtversicherung in entsprechender Höhe

Geforderte Eignungsnachweise (gem. § 6 Abs. 3 VOB/A, § 6 Abs. 3, 4 VOL/A, § 13 Abs. 1, 2 HVTG),

die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u.a. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt,

wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

14. Zuschlagskriterien

Kriterium	Gewichtung
1. Konzept zur Umsetzung der gewünschten Leistungsinhalte / Technische/personelle und organisatorische Ausstattung	60
2. Erfahrung eingesetztes Personal	30
3. Preis	10

15. Sonstige Informationen:

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird.

Die Umsetzung der Dienstleistung steht unter dem Vorbehalt, dass die finanziellen Mittel final gesichert sind.

Hinweise zum Interessenbekundungsverfahren finden Sie bei der Hessischen Ausschreibungsdatenbank (HAD) unter www.had.de und der HAD-Referenz-Nr.: 2414/850.

nachr. HAD-Ref. : 2414/850

nachr. V-Nr/AKZ : 65/AQA-SG_01

16. Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:

Abgabe einer Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt, auch für Nach- und Verleihunternehmen

Tag der Veröffentlichung in der HAD: **04.11.2021**